



D Raupe spinnt

S Lied zum Bilderbuech

Text und Musik: Andrew Bond

E H E

1. S läbt en R ä - ge - wurm als Nach - ber von - re Rau - pe, und die

E/Gis H E E/Gis

bei - de schwät - zed gern als gue - ti Fründ ü - ber s Wät - ter, ü - ber s Fräs - se, ü - ber

A Fis7/Ais E/H H7 E

d Fiin - de, bis dänn d Rau - pe a - me Tag en Fa - de spinnt.

2
Frögt de Rägewurm die Raupe: «Säg, was machsch du?»
Seit die Raupe: «Ach, ich spinne mich nur ii,
Will ich spüüre, i mir drin wird alles andersch.
Und ich wirde nüme lang e Raupe sii.»

3
Frögt de Rägewurm: «Säg träum ich, oder spinnsch du?»
Seit die Raupe: «Ja, ich spinne, has doch gseit.
Irgendöppis i mir drin verzellt vom Flüüge.
Ich han s Gfüül, dass s mich in Himmel ufe treit.»

4
«Hee, die Raupe spinnt, jetzt chum emal go luege!»
Seit de Rägewurm entsetzt zu siinre Frau
Und sie lached und si langed sich a d Stirne
Aber d Raupe seit: «Probiered das doch au!»

5
«Losed, s Läbe isch es ganz es grosses Gheimnis.
Und ich fröoge mich, werum ich Raupe bin.
Woher chumm ich ächt und wohii gang ich wiiter?
Und was hät miis Raupeläbe für en Sinn?»

6
Aber d Rägewürm wänd nüme länger lose
Si verchrüüched sich i d Erde abe, tüüf
Und verpassed leider guet en Monet spöter
Wienen Summervogel us de Puppe schlüüft

7
Und de Summervogel schüttlet siini Flügel
Er hebt ab und flüügt i d Luft, uuf und devoo
Die, wo spinned und uf iri Gfüül vertraued
Die händ Chance zum im Läbe wiiterchoo!



©www.andrewbond.ch



D Raupe spinnt
Text: Andrew Bond
Illustrationen: Julie Völk
NordSüd Verlag AG, www.nord-sued.com
ISBN: 978-3-314-10684-2

